

Wien September 2009- next system bietet seinen Kunden auf Wunsch **komplette embedded Starterkits**. „Eine schnelle Go-to-market Strategie bedingt durch hohen Innovationsdruck wird für viele Kunden immer wichtiger. Support mit kurzfristig verfügbaren Standardprodukten und Starterkits gewinnt zunehmend an Bedeutung.“, so Martin Schiller, Produktmanager für den Bereich Embedded. next system setzt dabei gemeinsam mit seinen Herstellerpartnern auf ein umfangreiches Consultingkonzept während der Entwicklungsphase beim Kunden. In kurzer Zeit werden neue Produkte und Lösungen in Teamarbeit kosten- und aufwandseffizient entwickelt und auf den Markt gebracht. Mit im Boot sind next system Herstellerpartner wie Kontron mit seinem umfangreichen Embedded Produktportfolio oder b-plus als Spezialist für Baseboard-Lösungen und kundenindividuelle Entwicklungen. Kontrons skalierbare Computer-on-Module (COM), die es in unterschiedlichen Formaten gibt, können einfach auf das jeweilige customized Kunden-Carrier-Board aufgesetzt werden. Das Design der Carrier-Boards unterstützt der Distributor mit rasch verfügbaren Starterkits der Herstellerpartner. Mit dem Starterkit kann der Entwicklungsingenieur flexibel und zeitnah ein System simulieren, auf dem auch ein entsprechend angepasstes Softwaredesign des Kunden laufen kann. Die Applikation kann auf diesem Weg einfach getestet und weiter entwickelt werden.

**Fazit:** Mit den Starterkits und COMs spart der Kunde nicht nur wertvolle Entwicklungszeit, sondern auch Kosten. Produktzyklen und Innovationsgeschwindigkeit werden bei gleichzeitig erhöhter Langlebigkeit des Grundproduktes deutlich verbessert und erhöht. Durch den Einsatz von Standardlösungen bleibt die Kompatibilität erhalten und die Upgradefähigkeit – z.B. auf stärkere CPU-Performance – gewährleistet.

„Viele Kunden wollen an ihre Lösungen auch ein Display anschließen. Die Starterkits können mit passenden Displays individuell ergänzt und gemeinsam bestellt werden.“, berichtet Michael Nussbaumer, Produktmanager Displays beim value added Distributor next system. „Speziell Computer-on-Module werden aufgrund ihrer Modularität, Skalierbarkeit und Upgradability bei absolut kompakter Bauform und immer höherer Leistung deutlich an Marktanteilen gewinnen.“, ist sich Schiller sicher. Upgrades oder notwendige Anpassungen können sogar noch im Feld durch einfachen Tausch der Module vom Kunden nachträglich rasch und kosteneffizient durchgeführt werden.

**Der klare Vorteil für den Kunden:** Das Baseboard bleibt dasselbe und die spezifischen Systemkonfigurationen und das Know-how des Kunden sind auch bei rasanten Technologiesprüngen gesichert.

#### Über next system:

next system zählt zu Österreichs etablierten **value added Distributoren** mit starkem Fokus auf die Keyproduktbereiche **Antriebstechnik, Embedded-Computer & Industrie-Systeme** sowie **Display & Touch-Solutions**. Die individuelle Betreuung und Beratung von Kunden im Industrieelektronikumfeld steht bei next system an erster Stelle.

Weitere Informationen: [www.nextsystem.at](http://www.nextsystem.at)

**Kontakt:** next system Vertriebsgesm.b.H. Bettina Bernklau Public Relations, Dresdner Straße 68  
1200 Wien E-Mail: [bernklau@nextsystem.at](mailto:bernklau@nextsystem.at) Tel.: 01-33166-0 [www.nextsystem.at](http://www.nextsystem.at)